

B90/Grüne
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion DIE LINKE.
KlimaFreunde
Die PARTEI

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0442/2023

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	09.03.2023

Zentralbibliothek erhalten

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, sehr geehrte Herren,
wir bitten Sie, folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 9. März 2023 aufzunehmen:

Gemeinsamer Antrag:

Die Bezirksvertretung Innenstadt fordert den Rat der Stadt Köln auf, die notwendigen Schritte zur Sanierung der Zentralbibliothek durchzuführen und den langfristigen Verbleib an ihrem jetzigen Standort zu gewährleisten. Aufgrund der anerkannten Bedeutung als Kultur- und Erinnerungsort spricht sich die Bezirksvertretung ferner dafür aus, die Bibliothek langfristig unter Denkmalschutz zu stellen.

Begründung:

Der gültige Beschluss zur Sanierung ist bereits fünf Jahre alt, die Planung sogar mehr als zehn Jahre. Dass sich dabei Verschiebungen hinsichtlich der Kostenprognosen ergeben

haben, ist nur natürlich. Dennoch liegen diese weiterhin klar unter denen für Abriss und Neubau, was bereits in der stattfindenden öffentlichen Diskussion deutlich gemacht werden konnte. Unter Erwägung aller städtebaulichen, sozialen, ökologischen, konzeptionellen und innenarchitektonischen Aspekte, scheint die Einhaltung der gültigen Beschlusslage geboten und eine verantwortungsvolle Generalsanierung die vernünftigste Lösung. Die Stadtbibliothek ist eine der wichtigsten Kultur- und Bildungsangebote der Stadt und weit über die städtischen Grenzen hinaus bekannt und beliebt. Der zentrale Standort am Neumarkt hat sich über fast ein halbes Jahrhundert bewährt und darf nicht aufgegeben werden.

Begründung der Dringlichkeit:

Da sich der Rat voraussichtlich im Mai mit der Sanierung, bzw. Abriss und Neubau befassen wird, ist eine zeitnahe Positionierung der Bezirksvertretung notwendig.

Mit freundlichen Grüßen,

Julie Cazier (Bündnis 90/Grüne)

Günter Leitner (CDU)

Emanuel Florakis (KlimaFreunde)

Tim Cremer (SPD)

Michael Scheffer (DIE LINKE.)

Sabine Kader (Die PARTEI)